

15 AMBULANT BETREUTE WOHNGEMEINSCHAFT

als alternative Wohnform für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz sind ein wichtiger Baustein der kommunalen Versorgungslandschaft. Sie verbinden die Selbstbestimmung privaten Wohnens mit der Versorgungssicherheit einer klassischen stationären Einrichtung. In der Regel leben bis zu zwölf Bewohner in einem Haushalt zusammen und werden von externen Dienstleistern unterstützt und gepflegt. Es gibt sowohl *vollständig selbstverantwortete* als auch *anbieterverantwortete* Wohngemeinschaften. Beide Formen unterscheiden sich in erster Linie durch ihre rechtlichen Grundlagen und das Maß an Eigenverantwortung.

Zielgruppe

- ▲ Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, die nach einer Alternative zum Pflegeheim suchen

ORGANISATORISCHES

Konzeption

- ▲ Bei einer *vollständig selbstverantworteten Wohngemeinschaft* sind die Bewohner bzw. ihre Angehörigen selbst Mieter, regeln ihren Alltag selbstständig und vertreten auch ihre Interessen selbst. Die Mieter bilden ein Gremium, das auch die Aufträge für die Betreuung und Versorgung vergibt.
- ▲ Bei einer *anbieterverantworteten Wohngemeinschaft* stellt der Träger den Wohnraum und die Präsenzkkräfte/Alltagsbegleiter.
- ▲ Bei beiden Formen sind die Mieter frei in der Wahl des Pflegedienstes und weiterer Dienstleister, die entweder für einzelne oder alle Mieter beauftragt werden.
- ▲ Es gibt keine Bindung zwischen Vermieter und Dienstleistungsanbietern.
- ▲ Angehörige, Ehrenamtliche, Präsenzkkräfte und Fachkräfte arbeiten partnerschaftlich zusammen. Die Mitwirkung der Bewohner bzw. ihrer Angehörigen ist Teil des Konzeptes.

Wer wird gebraucht?

- ▲ für eine *vollständig selbstverantwortete Wohngemeinschaft*: Initiativgruppe, bestehend aus Angehörigen und/oder bürgerschaftlich Engagierten
- ▲ für eine *anbieterverantwortete Wohngemeinschaft*: Träger, z. B. Wohlfahrtsverband, Pflegedienst, Krankenpflegeverein
- ▲ Anbieter von Pflege-, Betreuungs- und Hauswirtschaftsdienstleistungen, ggf. Angehörige und/oder Ehrenamtliche zur Unterstützung

Geeigneter Wohnraum

- ▲ entsprechend den Vorgaben des Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetzes (WTPG)
- ▲ möglichst gut integriert in die Kommune oder in einen Stadtteil mit lebendiger Bewohner- und Infrastruktur
- ▲ in der Nähe von Einkaufs- und Begegnungsmöglichkeiten zur Förderung sozialer
→ *Teilhabemöglichkeiten* | Seite 24

Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?

- ▲ Informationen in der Broschüre »Finanzierungsstruktur und Fördermöglichkeiten« der Fachstelle ambulant unterstützte Wohnformen (FaWo),
→ siehe Abschnitt *Literatur und Links*

DARAN SOLLTE MAN DENKEN

Geeigneten Wohnraum finden

- ▲ Die Anmietung geeigneter Räume ist eine Hürde sowohl für Träger als auch Privatleute. Hier können Kommunen beraten und unterstützen. Unter Umständen ist eine Finanzierung durch die Kommune anzustreben.

Qualitätssicherung

- ▲ Menschen mit Demenz sind eine hoch verletzbare Zielgruppe, die ihre Bedürfnisse nicht mehr selbst formulieren und vertreten kann. Neben der Stellvertreterfunktion durch Angehörige bedarf es daher unbedingt einer gesicherten Qualitätskontrolle, die Missbrauch und Wildwuchs ausschließt. Differenzierte Checkliste unter:
www.wg-qualitaet.de

PRAXISBEISPIELE

- ▲ WOG e.V.: Wohnen und Leben – Gemeinsam für Menschen mit Demenz
www.wogevauban.de
- ▲ WEGE e.V.: Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz | www.freiburger-modell.de/partner/emmendingen.php
- ▲ Dorfgemeinschaft Kiebingen e.V.: Selbstverantwortete Wohngemeinschaft für hilfebedürftige Menschen
www.dg-kiebingen.de/wohngemeinschaft
- ▲ Verein Lichtblick e.V.: Wohngemeinschaft Lichtblick
www.lichtblick-ostfildern.de/wohngemeinschaft

LITERATUR UND LINKS

- 📖 **Leben wie ich bin – Selbstbestimmtes Wohnen für Menschen mit Demenz e.V. (Hrsg.):**
»Es selbst in die Hand nehmen! Wie Angehörige eine Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz aufbauen und sich die Verantwortung mit einem ambulanten Pflegedienst teilen«, Praxishandbuch
www.leben-wie-ich-bin.de
- 📖 **Martina Feulner, Barbara Benk, Beate Radzey Demenz Support Stuttgart (Hrsg.):**
»Gemeinsam ein Zuhause gestalten. Arbeitshilfe zur Einrichtung einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz«
www.demenz-support.de
- 🌐 **Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz:**
Auflistung ambulant betreuter Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Baden-Württemberg
www.alzheimer-bw.de
- 🌐 **FaWo – Fachstelle ambulant unterstützte Wohnformen:**
Beratung und umfangreiche Praxisinformationen
www.kvjs.de/soziales/fawo-fachstelle-fuer-ambulant-unterstuetzte-wohnformen
- 🌐 **Landesarbeitsgemeinschaft ambulant betreute Wohngemeinschaften Baden-Württemberg e.V. (LABEWO)**
www.labewo.de
- 🌐 **WG Qualitaet.de:**
Qualitätssicherung in ambulant betreuten Wohngemeinschaften nicht nur für Menschen mit Demenz
www.wg-qualitaet.de